

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **73 (1993)**

Heft 12

PDF erstellt am: **17.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

der Gegenwart nur dann sinnvoll, wenn es sich als jung versteht, wenn es nach vorn drängt, selbstredend unter positiver Würdigung der Geschichte und der verfassten Grundlagen, aber doch letztlich im Zugriff auf die Herausforderungen, die morgen anstehen. Will sich unser Land dieser Dimension stellen, dann muss es sich als Staat von morgen verstehen, ungeachtet einer mehr als 700jährigen Geschichte der Eidgenossenschaft und einer bald 150jährigen des heutigen Bundesstaates.

Wie die Bundesverfassung jederzeit ganz oder teilweise revidiert werden kann, so kann auch die Politikausrichtung neue Ziele ins Auge fassen. Sicher geht es dabei nicht um einen Neubeginn nach einem künstlich herbeigeführten «Absturz» und nach der «Zerstörung» des Gewachsenen, wohl aber um Ziele und Schritte, die einem negativen Trend entgentreten beziehungsweise positiv eine Neuausrichtung begünstigen. Die Schritte können sogar kühn sein, sofern das Fundament trägt, sofern der Grundkonsens belastbar ist und sich die nationale Identität auf dieser Basis als kreative Kraft entfaltet. Voraussetzung ist aber allemal der Grundkonsens mit den drei Elementen: Freiheit, inhaltliche Offenheit und faire Verfahren.

So gesehen wäre es eine Bereicherung, wenn in diesem Staat am Grundkonsens als einer der zentralen Voraussetzungen politischer Diskussion und in der Folge der nationalen Identität und Kohärenz gearbeitet würde.

## UNSERE "FEU" jetzt auch im 5er Etui erhältlich!



Cigarrenfabrik A. Wuhmann & Cie. AG, 4310 Rheinfelden  
Tel. 061/831 54 33 - Fax 061/831 24 54